

Friedrichstadt Times

Stadionzeitung von den Fans für die Fans des
Dresdner SportClub 1898

0,98€



FUSSBALL



Saisoneneröffnung - 2011/2012

Heinz-Steyer-Stadion

im Ostragehege,

Samstag, 30.07.2011, 11:30

**FSV 1996 Preußen
Bad Langensalza**

Anpiff



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, herzlich willkommen im Heinz-Steyer-Stadion!

Der gefühlte Abstieg ist verdaut und die Planungen für die kommende Saison in der Stadtoberliga laufen auf Hochtouren. Bereits fünf Neuzugänge konnte die Abteilungsleitung vermelden. Die Blicke gehen gespannt Voraus, ob das Ziel Aufstieg in diesem Spieljahr endlich erreicht werden kann.

Heutiger Kontrahent unseres Dresdner SC 1898 ist der Thüringische Landesklassist FSV 1996 Preußen Bad Langensalza.

Wir begrüßen unsere Gäste, samt Akteuren, Offiziellen und Anhängern sowie das Schiedsrichter-Gespann herzlich in der Dresdner Friedrichstadt.

Zur gemeinsamen Eröffnung der Saison 2011/2012 bietet sich für beide Vereine ein besonderer Anlaß. Denn vor 80 Jahren, am 29. März 1931 schlug der Dresdner Sportclub den FSV, damals unter dem Namen "SV Preußen Langensalza" fungierend, mit 6:0 vor 25.000 Zuschauern im DSC-Stadion, im Finale der Mitteldeutschen Meisterschaft. Der DSC verteidigte damit das zweite mal in Folge seinen Titel. Es war der fünfte von insgesamt sechs. Außerdem qualifizierten sich die Rothenmenden für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft. Dort schied der DSC nach einem 8:1 Erfolg beim VfB Königsberg und einer 3:1 Halbzeitführung im heimischen Ostragehege mit 3:4 im Viertelfinale gegen Holstein Kiel aus. Meister wurde Hertha BSC.

*Ein unterhaltsames Spiel wünscht,
Eure Redaktion.*



BERATUNG / PLANUNG / AUSFÜHRUNG

**IT - Dienstleistungen / EDV Netzwerke / PC * Notebook * Server
Branchensoftware / Service / Wartung**

Bahnhofstraße 16
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel 035205 / 5966 - 77
Fax 035205 / 5966 - 66

www.sbe-service.de
kontakt@sbe-service.de

Saisonvorbereitung

Terminplan:

SC Borea Dresden - Dresdner SC 1898 8:0(4:0)

Janakiew(45. Horn) - P. Opitz(80. Leier), Goltzsch, Niederlein, Haase - Leier(45. Lohse),
Preißiger, Ch. Hoffmann(55. Willig) - Rittner(71. Ch. Hoffmann) - Heinrich, Csobot

Dresdner SC 1898 - FSV Preußen 1996 Bad Langensalza

Dresdner SC 1898 - TSG Großkoschen (Sa., 06.08., 14:00, Heinz-Steyer-Stadion)

SV Sankt Marienstern - Dresdner SC 1898 (So, 07.08., 15:00, Panschwitz-Kuckau)

FV Blau-Weiß Stahl Freital - Dresdner SC 1898 (Mi., 10.08., 19:00, Freital)

SV Pirna Süd - Dresdner SC 1898 (So., 14.08., 15:00, Pirna)

Saisonstart am 20./21.08.

Aktueller Stand Kaderplanung:

Tor: Stefan Horn, Victor Janakiew, Michael Druch

Abwehr: Torsten Kahl, Christoph Baum, Daniel Forgber, Stefan Haase, Tim Hoffmann,
Johann Kaltoven, Rico Niederlein

Mittelfeld: Albrecht Kaltoven, Niko Kuon, Alexander Preißiger, Stefan Steglich, Tino
Wecker, Frank Rittner, Philipp Opitz, Nico Opitz

Angriff: André Csobot, Christian Heinrich

Neuzugänge: Michael Druch (FSV Sömmerda), Stefan Horn (vereinslos), Frank Rittner
(SV Wesenitztal), Philipp Opitz (FV Dresden 06), Torsten Kahl (BSC Laucha 99)

Abgänge: Christian Freudenberg (FV Dresden 06), Moritz Niese (Meißner SV), Marcus
Pokorny



Helbing, der Torhüter von Langensalza, wehrt mit dem Fuß vor dem drängenden Richard Hofmann (rechts) ab. In der Mitte Müntefering (Preußen).

Unser Gast



FSV PREUSSEN BAD LANGENSALZA

LANDESKLASSE THÜRINGEN - SAISON 2010 / 2011



©<http://www.fsv-preussen.de/>

Der "Fußballsportverein 1996 Preußen e.V. Bad Langensalza" wurde eigentlich am 14.03.1901 als Preußen Langensalza gegründet.

1956 wurde der Stadt Langensalza der Kurstatus verliehen, was sich seitdem auch im Namen bemerkbar macht.

Seit der Gründung änderte der Verein durch Fusionen oder den politischen und gesellschaftlichen Umständen geschuldet, mehrfach seinen Namen. Zuletzt 1996, als sich die Fußballabteilung aus dem 1990 neugegründeten Gesamtverein SV Preußen 01 herauslöste.

1970 fusionierten beide Betriebs-sportgemeinschaften der Stadt Bad Langensalza, Aufbau und Empor, zur BSG Landbau. Bis 1990 und mit 20 Jahren die längste Zeit, firmierte der Verein unter diesem Namen.

Insgesamt 3 Jahre spielte die BSG Empor in der DDR-Liga, dabei im

Schnitt vor 2300 Zuschauern.

1977/1978 spielte die BSG in einer Staffel mit der BSG Stahl Riesa. Die als Staffelfmeister in der Aufstiegsrunde gegen die FSV Lokomotive Dresden, Chemie Leipzig und Hansa Rostock antreten durften und aufstiegen.

Höhepunkt der Vereinsgeschichte war das Finale um die Mitteldeutsche Meisterschaft 1931. Welches der FSV gegen unseren DSC bestritt und vor 25.000 Zuschauern im DSC-Stadion mit 0:6 verlor. Die Preußen waren als Meister des Wartburggaus für die Endrunde qualifiziert. Dieser Titel wurde fünf mal gewonnen.

In der abgelaufenen Saison belegte der FSV 1996 Preußen einen guten vierten Platz in Thüringens Landeskategorie Nord.

Die Preußen bestreiten ihre Heimspiele im 3000 Zuschauer fassenden Stadion der Freundschaft.



Hallo Stefan, bienvenidos a casa! Nach zwölf Monaten kehrst du zum DSC zurück, was hast du in der Zeit getrieben?

Die letzten 12 Monate habe ich nicht in Dresden verbracht. Ab letztes Jahr August bis dieses Jahr im März war ich im Rahmen eines Auslandssemesters in Alicante/Spanien. Im Mai und im Juni war ich im Deutschen Bundestag in Berlin zum Praktikum und nach einem Kurzurlaub in Spanien bin ich seit Juli wieder in Dresden.

Was studierst eigentlich?

Ich studiere Verkehrswirtschaft an der TU Dresden, mit der Vertiefungsrichtung Verkehrspolitik. In diesem Bereich möchte ich dann auch ab Ende des Jahres meine Diplomarbeit schreiben.

Dabei viel Erfolg. Hattest du in Alicante Zeit zum Fussball spielen, vielleicht sogar im Verein?

Nicht direkt im Verein, aber wir haben mindestens alle 2 Wochen an der Uni ein Spiel Deutschland gegen irgendeine andere Nation gespielt. Wir waren 7-8 gute Deutsche (+mein Belgischer Mitbewohner) Fußballer und haben gegen Italiener, Spanier oder Franzosen gespielt. Natürlich haben wir alles gewonnen. So hatten wir es aber zum Schluss schwer Gegner zu finden... Das war aber alles sehr locker und war gerade am Anfang in einem fremden Land wichtig für uns, um andere Leute aus anderen Nationen kennenzulernen. Das geht mit Sport und insbesondere mit Fußball immer noch am einfachsten und schellsten.

Was sind deine persönlichen Ziele in dieser Saison?

Nach einem Jahr Pause habe ich wieder ganz große Lust und Motivation zum Fußball spielen. Ich weiß aber



auch, dass ich erstmal wieder einen gewissen Rückstand aufholen muss. Bin aber dann auch, wie alle anderen im Team, zu sehr Fußballer und zu ehrgeizig um mir das dann nur von draußen aus anzuschauen.

Wie schneidet der DSC dieses Jahr ab?

Ich bin sehr froh, dass die Mannschaft so zusammen geblieben ist, wir gute Neuzugänge haben, die menschlich wie sportlich gut passen. Man merkt, dass der verpasste Aufstieg letzte Saison die Mannschaft immer noch wurmt. Ich denke aber, dass wir dieses Jahr von Anfang an oben mitspielen werden und uns Schritt für Schritt absetzen.

Dein Wort in Fußballgottes Ohr, wo wir gerade bei schönen Dingen sind, was ist dein schönstes fußballerisches Erlebnis mit dem DSC?

Überhaupt die Entscheidung damals vor 4 1/2 Jahren zum DSC zu wechseln, war für mich sehr prägend, richtig und wertvoll. Ich habe einige sehr gute Trainer erlebt, die mich fußballerisch weiterentwickelt haben.

Fortsetzung auf Seite 5...

Interview Teil 2/Nachwuchs

Aber was noch wichtiger für mich ist, ist die Tatsache, dass ich hier eine tolle Truppe, ein super Umfeld und richtig gute Freunde gefunden habe. Sportlich kann ich bisher leider noch von keinem großen Erfolg sprechen, aber ein erster kommt am Ende dieser Saison dazu!

Was war dein größter Erfolg?

Meine letzte A-Jugend Saison beim VFC Plauen war sportlich wohl die erfolgreichste für mich. Auch wenn es am Ende nur zu Platz 2 in der Landesliga gereicht hat, haben wir Dynamo Dresden eine Saison lang ordentlich paroli geboten.

Welchen Hobbys und Leidenschaften gehst du außer dem Fußball nach?

Ich spiele ich sehr gerne Tennis,

Kick it like Goethe

Jedes Jahr findet am Goethe-Institut in Dresden der PASCH-Kurs statt. Bei dem talentierte jugendliche Deutschlerner aus aller Welt ein Stipendium erhalten, um in ihren Sommerferien drei Wochen in Dresden zu verbringen, um Deutsch zu lernen und bei einem umfangreichen Kulturprogramm Deutschland hautnah kennen zu lernen. Am 28. Juli, waren die 60 Jugendlichen im Sportpark Ostra zu Gast, um auf den neugestalteten Freizeitplätzen ein Sportfest zu veranstalten. Danach war ein Freundschaftsspiel gegen die D-Jugend des Dresdner Sportclub 1898 vereinbart, in dem umkämpften, aber jederzeit fairen Spiel konnten sich die Schwarz-Mohnroten Kicker schließlich knapp, aber durchaus verdient mit 3:2 durchsetzen.

Die Tore für den Sportclub erzielten Billy the Kid Ellis, Maximilian Römer und Trainer Olli Bertram. Besonders im Zusammenspiel wussten die DSC'er zu gefallen und stellten die doch um

Steckbrief

Name:	Horn, Stefan
Position:	Torwart
Geburtstag:	17.01.1985
Heimatort:	Auerbach
Ehemalige Vereine:	Eintracht Auerbach, VfB Auerbach, VFC Plauen, Fronberg Schreiersgrün

Volleyball und fahre gerne Rad. Und ich habe meine Leidenschaft für Spanien entdeckt. Das heißt, viel Urlaub in Spanien machen, Spanisch essen gehen etc.

Dann bedanken wir uns bei dir für das Interview und wünschen dir für die sportliche sowie berufliche Zukunft alles Gute.

Gracias!



einige Jahre ältere Goethe-Abwehr vor einige Probleme. Am Ende zählte aber für beide Mannschaften nur das interkulturelle Erleben und der Spaß am Fußball. Allen Kickern auf...

...dem Platz hat dieses Spiel viel Freude bereitet.

Außerdem war dies der erste kleine Test für die D-Jugend, die mit einigen Ambitionen in die neue Saison geht. Die D1 möchte sich im Vergleich zur vergangenen Saison verbessern, als der Aufstieg nur knapp verfehlt wurde. Am Ende schnappte uns die vom Ex-DSCer Andreas Pach betreute Mannschaft der SG Weißig nur wegen des besseren Torverhältnisses den Aufstiegsplatz weg.

Auch im Stadtpokal zogen wir bereits im Achtelfinale gegen die Weißiger den Kürzeren, in dieser Saison wollen wir möglichst das Finale erreichen.

Die D2 tritt in der kommenden Saison in der Stadtliga B an, in der es aber wegen einer Neustrukturierung im Stadtverband ab der Saison 2012/2013 mindestens 8 Absteiger geben wird. Wir lassen uns davon aber nicht beeinflussen und streben, genau wie die D1, eine Verbesserung des Tabellenplatzes an, Ziel ist also mindestens der 7. Platz.

Peter Poitz, D-Jugend Trainer

Spielklassen der DSC-Nachwuchsteams 2011/2012:

A-Junioren:	Kreisunion Dresden/Meißen
B-Junioren:	Bezirksliga Ost
C-Junioren:	Bezirksliga Ost
D1-Junioren:	Stadtoberliga
D2-Junioren:	Stadtliga B
E1-Junioren:	Stadtliga-Quali
E2-Junioren:	3. Stadtklasse
F1-Junioren:	Stadtliga Pool 2
F2-Junioren:	Stadtliga Pool 5
F3-Junioren:	Stadtliga Pool 6
G-Jugend:	Nur Turniere
Minis:	Nur Turniere

Weitere Informationen unter:

www.dresdner-sc.de

www.dsc-juniorenfussball.de.vu

www.dsc-bjugend.de

www.dresdner-sc.de/d-jugend

Nachwuchsförderverein im DSC 1898 e.V.

**Für nur
fünf
Euro!**

**JETZT
MITGLIED
WERDEN!!!**

AUSBILDEN statt EINKAUFEN!

Impressum: Die Friedrichstadtimes ist ein nicht-kommerzielles und unregelmäßiges Informationserzeugnis.
Herausgeber: Intergalactic Jesters **Auflage:** 100 Stueck. **Fotos:** Intergalactic Jesters, Apokalypse (Seite 2)

Wir **wissen** weiter

- Einzelunterricht oder kleine Gruppen
- Nachhilfe und Bewerbungstraining
- Sprachkurse & bedarfsorientierte Weiterbildung
- verkehrsgünstig - direkt am Bahnhof Mitte

ohne
Anmelde-
gebühr

Nachhilfe
ab **8,50 €/h**

ohne
Vertrags-
bindung

KULI Lernzentrum
Weißeritzstraße 42
01067 Dresden

Telefon 0351 / 48 43 43 49
info@kuli-lernzentrum.de
www.kuli-lernzentrum.de

